Gemeinde-Spezifika

Diese Seite sammelt wiederkehrende Besonderheiten, die nur für eine bestimmte Gemeinde oder Einrichtung gelten. Allgemeine Regeln stehen auf den Themenseiten (siehe Verlinkungen); hier geht es um den **lokalen Kontext**.

OGV (Dachverband / Geschäftsstelle)

- Zentrale für Umbuchungen, Sammelbuchungen und Steuerkonten – siehe Umbuchungskonten und Steuern.
- Jesusfriends/Christus-Gemeinde Hannover: eigener e.V., bucht alles selbst. Christus-Gemeinde Laatzen wurde aufgelöst; Christus-Gemeinde Hannover besteht weiter.
- Anthropic-Claude-Nutzung für Mitarbeitende: Projekt 919, ca. 8–9 Euro/Monat als Jahresrechnung, wird intern an Nutzer in den Gemeinden weiterberechnet (z. B. Tiddische/Müden).
- Easybank-Zahlungen laufen technisch unter „Barclays" → Konto 860.

KITA (Bleiche, Gifhorn)

- Eigener ausführlicher Regelkatalog: siehe KITA-Buchhaltung.
- Eigentümer der Immobilie ist extern (Schmid); OGV verwaltet das Vermögen, halbjährliche Abrechnung mit dem Vermieter.
- Aktuell eine Gruppe, eine zweite (kleinere) wird neu eröffnet.

Stadtmission Wolfsburg (WOB)

- Erstattungen laufen über das **UB-Konto** (Barkasse/Girokonto 503).
- „Bau" (2053) und Dachsanierung sind bei entsprechender Zweckbindung dasselbe Konto; ohne expliziten Bezug erfolgt keine gesonderte Nachverfolgung.
- Ordnerzugriff für Sammelbuchungen wurde nachträglich eingerichtet.
- Fortbildungskosten („Willow Creek Leitungskongress") reichen mit VWZ auf 3130.

Wolfsburg (Gemeinde allgemein)

- Dachspenden: 2053 (Zuwendungen Bau), fließt ins Vermögen.
- BAFA-Förderung: 2040 (Zuschuss), nicht 2053, da keine Zuwendungsbestätigung nötig ist.
- Nicht zuordenbare Auslagen (z. B. „Amazon"): 3400, VWZ „Amazon".

Helmstedt

- Häufig einfache Bestätigungsfälle („So i.O.? – ja").
- Gemeinsame Kontoauszugsprobleme mit Fallersleben: Import funktionierte zeitweise nicht.
- Jahresabrechnungen (z. B. Versicherung) analog zu Vorjahren buchen.

Fallersleben

- Mandant war zeitweise nicht in Optigem auffindbar; Belegordner ebenfalls nicht auffindbar (Einzelfall, ggf. IT-Rückfrage nötig).
- Umbuchung Sparbuch → UBK: erfolgt **nicht sofort**, sondern erst im Rahmen der Sparkontobuchung am Jahresende.
- Renovierungs-Unterkonto 150 kann beibehalten werden.

Tiddische

- Eigene Personenkonten-Korrekturen (z. B. Straße/Adresse anderes Personenkonto 803).
- Studiengebühr/Praxispartnergebühr für Fabrice Telle: 3121/200/707 bzw. 3312/0/707.
- Steuerfreie Baby-Geschenke: gesonderter Buchungsfall, siehe Originalprotokoll bei Bedarf.
- Freundeskreis-Spenden: als normale Spende ohne Zusatz „Freundeskreis" buchen, nicht als Kollekte.
- Versicherungszahlungen von der Gemeinde: 2021 Erstattung (G), VWZ „VGH + Nr.".
- Geschenke bei Verabschiedung: 3400/0/707, Grenze 40 Euro.

Peine

- Geldanlage-Auszahlung: 816 „UB Festgeld" (Umbuchung, kein direkter Ertrag).

- Nebenkostenabrechnung-Guthaben an Mieter: i. O., da eigene Nebenkosten dadurch steigen.
- Gehaltserstattung wird intern über OGV verrechnet, da Peine unselbstständig ist (2022).
- Direkt an 2031 buchen, wenn Zahlung von einem Girokonto überwiesen wurde (bestätigt korrekt).

Ohof-Eltze

- Umbuchung Giro Eltze → Giro OGV erfolgt mit Projekt 705, damit die Projektkontierung stimmt (Mail an Eltze zur Veranlassung nötig).
- Probenraum-Spende für Chor: e.V.-an-e.V.-Zuwendungsbestätigung (Förderverein Eltze) für gemeinnützigen Einsatz, nicht steuerlich motiviert.
- Heizöl Eltze betrifft zwei Häuser (Eltze und Tiddische, die ebenfalls Öl bezieht).

Hankensbüttel

- Adresse im VWZ kann von der hinterlegten Spender-Info abweichen – im Zweifel die aktuellere Adresse übernehmen.
- Fehlende Kontoführungsgebühren über mehrere Monate (siehe Barkassen).
- Chor-Spenden: keine Zuwendungsbescheinigung für die Gruppe möglich → Kollekte statt 2056.
- Taufe gilt als **Gegenleistung** (Spende wäre ohne Taufe nicht erfolgt) → daher Erstattung (2021/0/702), keine Zuwendung.
- Möbelbau/Investitionen: 3203 (Investition/Bau Gv).
- Jahresrechnung OGV: komplett über 3400 (Gemeindearbeit) buchen, wie in Vorjahren – keine Aufteilung.

Knesebeck

- Falsches Girokonto verwendet (z. B. Buchung auf Hankensbüttel statt Knesebeck): Ausbuchung über 814/0/704 → 530/0/704, danach korrekte Einbuchung 520/0/702 → 2056 (Personennr.)/702.
- Korrekturbuchungen für Honorare (z. B. A. Ulmer): da keine selbstständige Abteilung, keine Spende, sondern einfache Umbuchung (GiroPlus-Übertrag).
- Doppelbuchungen: obere Zeile stornieren, restliche Zeile stehen lassen.

Johannes-Gemeinde Müden

- Körperschaft des öffentlichen Rechts – ist steuerlich befreit, trotzdem wird meist eine Steuerbescheinigung (2051) bevorzugt, da praktischer.
- „Mitgliedsbeitrag OGV" bleibt Zuwendung für Müden, muss nicht weitergeleitet werden (Jahresbetrag 2×10 Euro × 12 Monate).
- Teilnehmergebühren (z. B. Johannes-Cup): Veranstaltungen (V), Konto 2070, kein Spendenvermerk im VWZ.
- Kollekte für „miteinander e.V.": trotzdem normale Spende mit Personenkonto, sofern VWZ das nicht explizit als Weiterleitung ausweist.
- Prediger-Erstattungen: siehe Personalkosten, Geber-/Empfänger-Trennung.

HH-Bramfeld / Bramfeld

- Häufige Grenzfälle zwischen Raumkosten (3200), Investition (3210) und Gemeindearbeit (3400) – Faustregel: wertige/bauliche Maßnahme = Investition, laufende Wartung = Raumkosten.
- Nachlass-Fälle (z. B. Dieter Loh): sobald Nachlass „steht", keine Zuwendungsbescheinigung mehr möglich – zunächst als Spende buchen, Mail an Gemeinde.
- Darlehen für Grundstückskauf: 2005 (Darlehen aufgenommen), Unterkonto 28 (Personenkonto), Projekt 119.
- Grundsteuer doppelt bezahlt (Dauerauftrag + Lastschrift): Info an Kassiererin, keine automatische Korrektur.
- Kollekten ohne bekannten Namen unter „Personen" (z. B. „Frau Bräuer"): trotzdem als Kollekte buchen, wie im VWZ angegeben; nur bei ausdrücklichem Wunsch nach Spendenbescheinigung später umbuchen.

HH-Bramstedt

- Verwaltung/Werbung-Ausgaben eher auf 3405 buchen, wenn nicht eindeutig zuordenbar.
- Fehlende Projektnummern (z. B. Projekt 202 „Spende Thiele Grundstück") ggf. neu anlegen oder korrigieren, falls doppelt vorhanden.

Gifhorn

- Erträge (2000) vs. Erstattungen (2021) sauber unterscheiden – Fragestellung taucht regelmäßig auf.
- Wasserverbrauch-Gutschriften: Mieteinnahmen (2012), nicht Erstattungen.
- Geschenke/Auslagen bis 200–300 Euro: „Auslagen" im Buchungstext reicht.
- Sommerfest kostenfrei = Gemeindearbeit (3400); Veranstaltung mit Eintritt = Zweckbetrieb (3401/3410).
- Microsoft-365-Lizenzen: 3405/2/0, VWZ „MS Office 365".

Stift Quernheim

- Barkasse ist **nicht mehr im OGV** – historische Restfälle vorsichtig behandeln.
- Fehlende Aufstellungen über mehrere Monate führten zu Kassendifferenzen (siehe Barkassen).
- Spende „Marburger Mission" ohne speziellen Spendernamen: als Kollekte buchen.

Südharz

- Wiederholt technische Probleme: Kontoauszüge lassen sich nicht importieren („keine Buchungen vorhanden").

Siehe auch: Einnahmenarten: Grundprinzipien, Projekte und Buchungskreise, Barkassen.

Revision #3
Created 2026-09-10 13:04:51 UTC by Matthias Boeddinghaus (A)
Updated 2026-11-11 14:45:21 UTC by Matthias Boeddinghaus